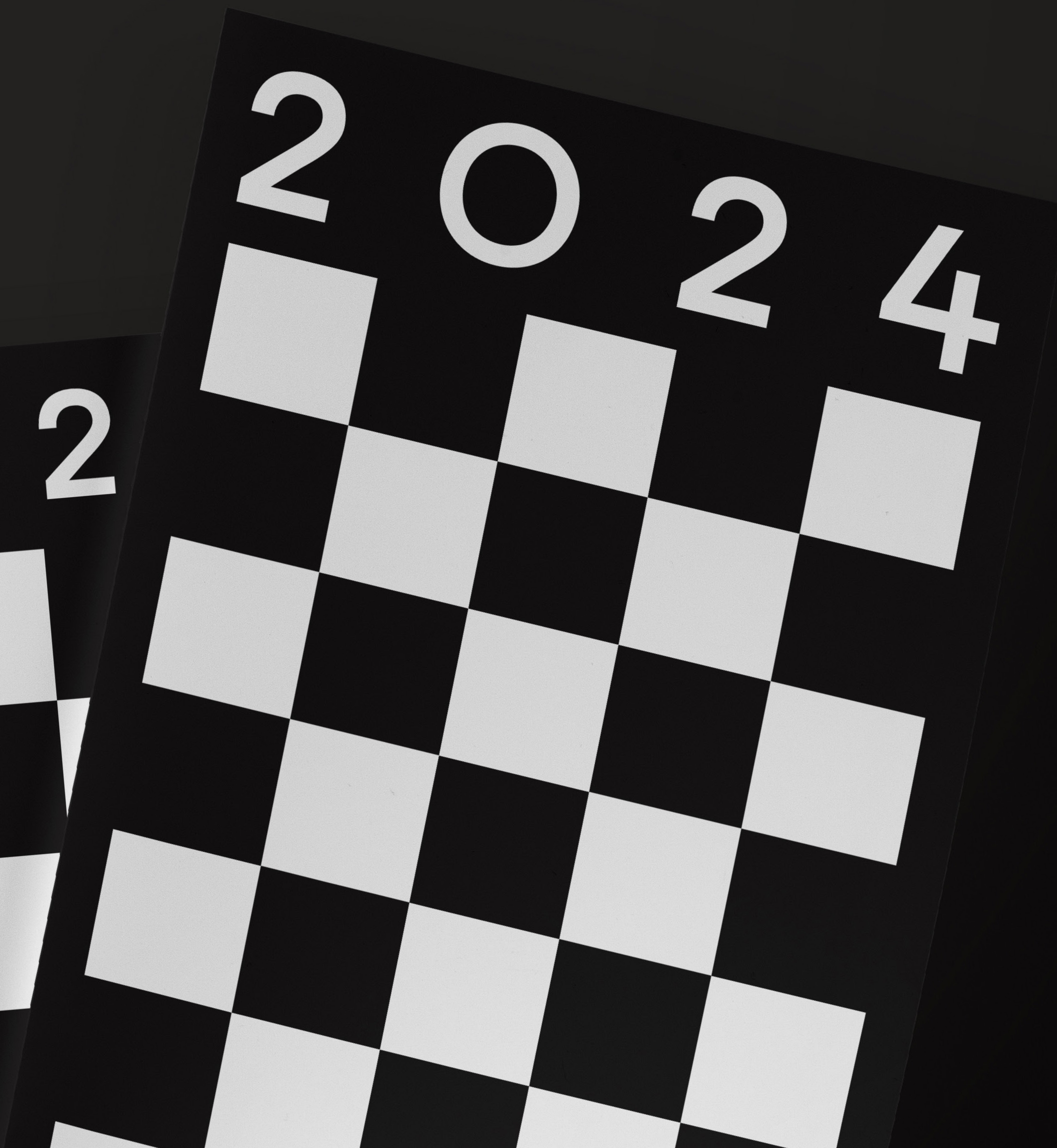
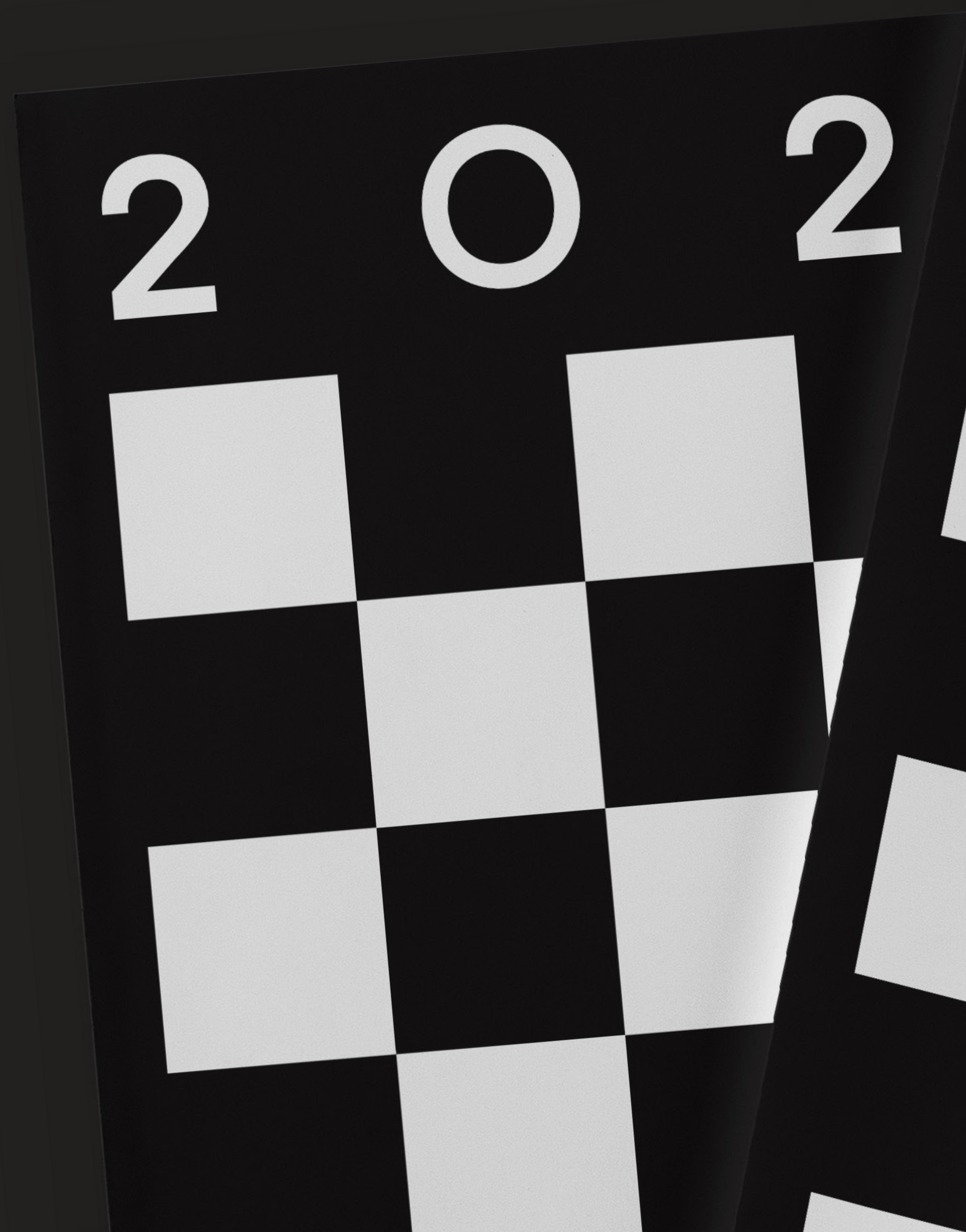


TITLE



S C H A C H M A C H E R

NICHT NUR CARLSEN, DING & CO BRINGEN DAS SPIEL VORAN, SONDERN AUCH DIESE 25 MANAGER, KOMMUNIKATOREN, NETZWERKER: EIN WHO IS WHO VON ALLEBEST BIS ZAEPFFEL.

Erik Allebest (*1977)
DER CEO
Unternehmer / USA



Größte Schachfirma der Welt war Chess.com, 2007 in seiner Garage gegründet, bereits vor der Übernahme der Play Magnus Gruppe. Mit den Investoren von General Atlantic hinter sich bereitet er das Onlineschachimperium nun von Salt Lake City aus auf einen Börsengang in den USA vor. Als Ausrichter einiger der attraktivsten Wettbewerbe, mit über zwanzig Millionen aktiven Mitgliedern und dem weltbesten Spieler Magnus Carlsen als Miteigentümer steht Chess.com bereit, falls die FIDE Mist baut, den Schachsport zu übernehmen.

Vlad Ardeleanu (*1975)
DER SPONSOR
Manager / Rumänien



Als Manager der Sportwettfirma Superbet entdeckte er bei der Grand Chess Tour, was ein Sponsor im Schach bewegen kann. Inzwischen leitet er neben einer Medizintechnikfirma den Rumänischen Schachverband. Der ist seitdem durchgestartet: Ardeleanu verpflichtete den ungarischen Weltklasse-Spieler Richárd Rapport und den Spitzen-trainer Ivan Sokolov, rief einen ausgezeichnet dotierten Grandprix und ein ehrgeiziges Schulschachprogramm ins Leben.

Shohreh Bayat (*1987)
DIE AKTIVISTIN
Schiedsrichterin / Iran / England



Sie gehört zu den besten Schiedsrichtern der Welt. Als ihr bei der Frauen-WM 2020 das Kopftuch verrutschte, wurden die Bilder im Iran skandalisiert und der Iranische Schachverband, den sie jahrelang gemanagt hatte, war nicht bereit, ihre Sicherheit zu garantieren. Statt heimzukehren und öffentlich Abbitte zu leisten, suchte sie Asyl in England und wurde, ohne dies je geplant zu haben, zur Frauenrechtlerin, die unter anderem einen Preis der US-Präsidentengattin Jill Biden erhielt. Die FIDE sortierte sie als Schiedsrichterin aus, weil sie bei der Fischerschach-WM den Slogan der iranischen Frauenbewegung „W...“

Franck Droin (*1966)
DER STRATEGE
Unternehmensberater / Frankreich



Für den Französischen Schachverband hat er eine Reihe innovativer Projekte an Land gezogen, etwa Schach zur Förderung autistischer Kinder oder gegen die soziale Isolation im Alter oder auch die Vermittlung von Ernährungswissen an junge Spieler und Spielerinnen. Außerdem hat er eine schlagkräftige Sozial-Kommission aufgebaut. Das gleiche soll er nun für die Europäische Schachunion schaffen. Laut dem auf den Gesundheitssektor spezialisierten Pariser Unternehmensberater heißt die Erfolgsformel fürs organisierte Schach: Sport allein reicht nicht. Soziale Projekte

PROFILES

"MIT MICH
DIE MÄDCHEN
VORSTELLUNG"
SCHACHMÄCHER

"SCHON VIER MILLIONEN
HABEN SICH AN MICH
ABONNIERT. ABER
TROTZ ALLEM
HABE ICH NOCH
KEINEN FOLGERSCHWARM."
SCHACHMÄCHER

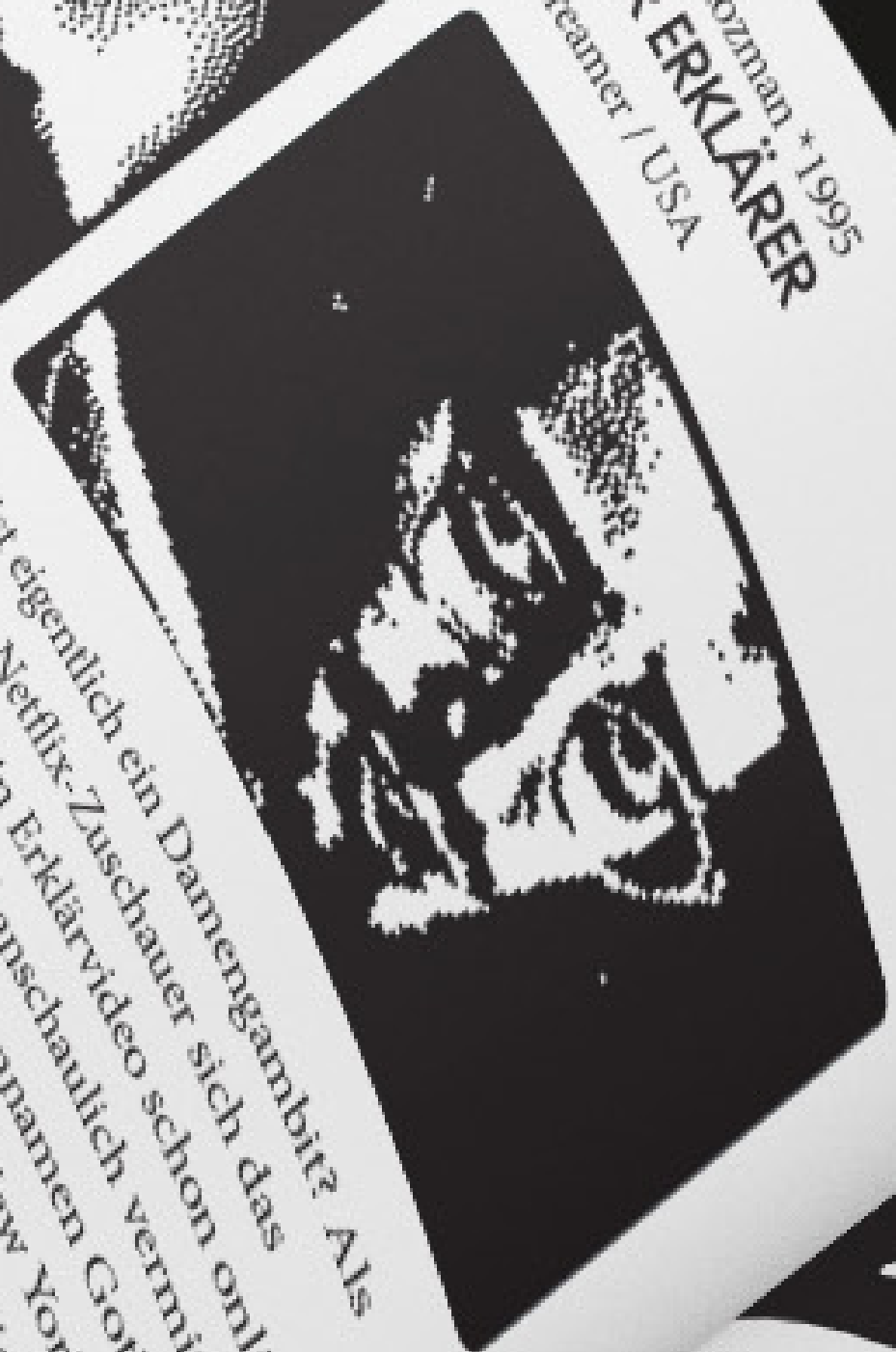
1991
WELKAMERAD
Schachspieler / Deutschland



In Düsseldorf sponserte er mal eben ein Weltklassespiel ganz nach den Vorstellungen der Großmeister und eine Team-WM, die er mit einer Starttruppe selbst gewann. Zwischendurch wollte WR den angeschlagenen Deutschen Schachbund retten.

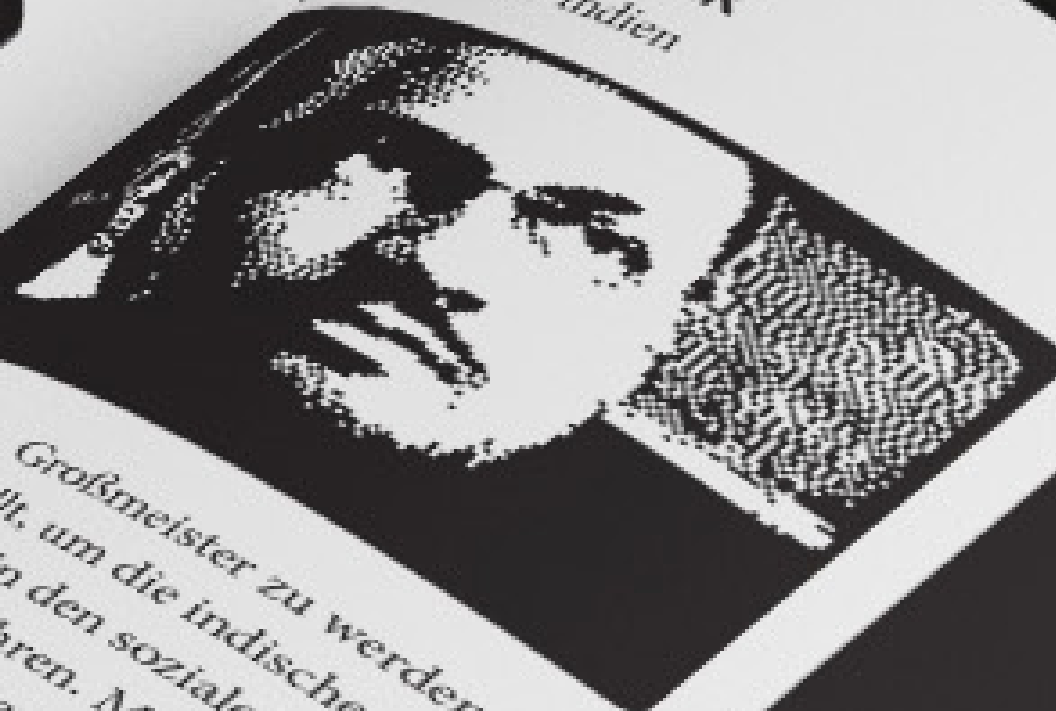
Als eine mit den Funktionären kompatibelere Führungskraft, Ingrid Lauterbach, ihre Kandidatur erklärte, zog er seine zurück. Fertig mit dem Schach ist der Jungunternehmer und Tandemschach-Fan aber noch lange nicht. Zumal er nicht Beratungsleistungen ist, darf man auf seinen Bundesliga-Auftritt mit dem Düsseldorfer SK und auf sein nächstes Event gespannt sein.

1995
DER ERKLÄRER
Streamer / USA



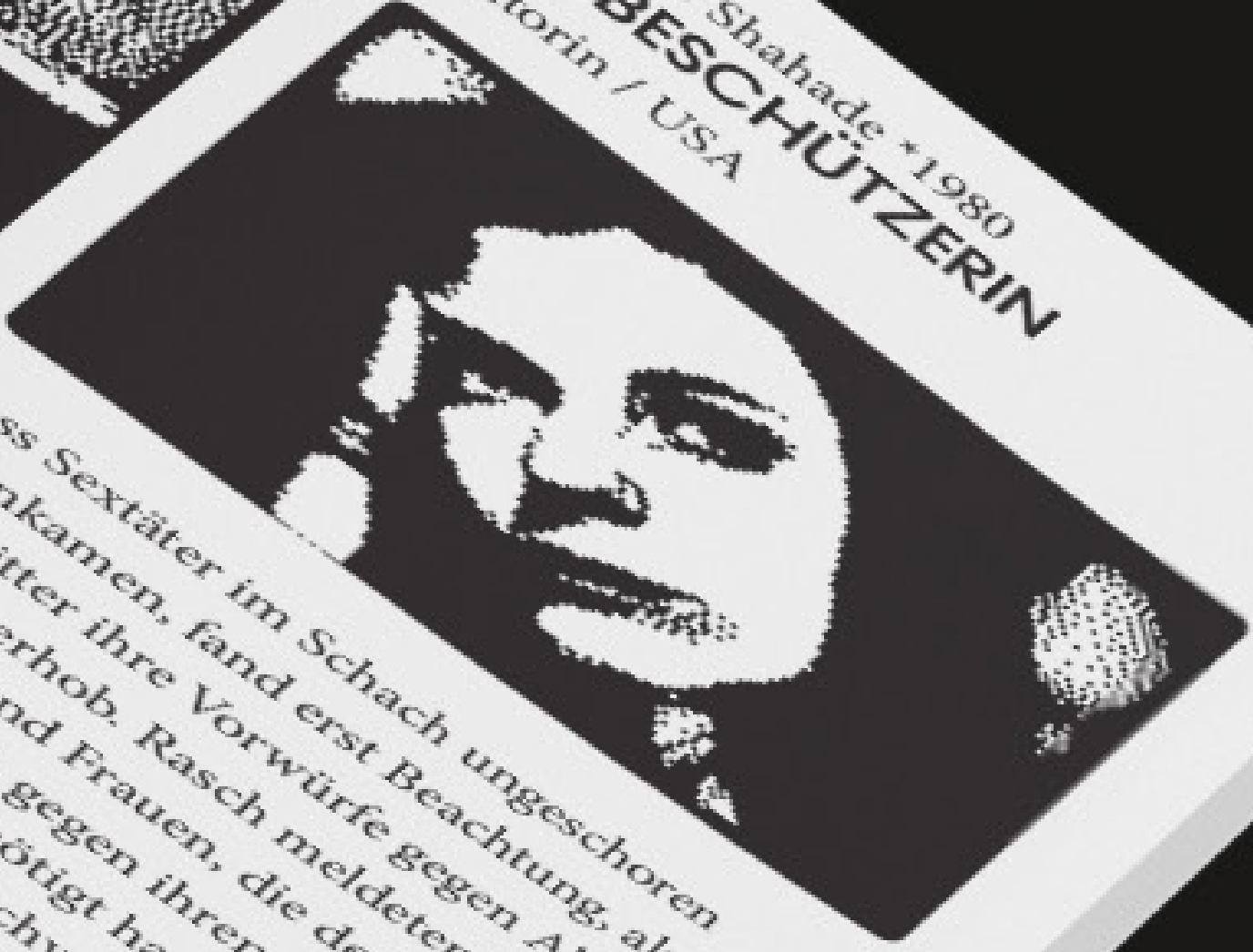
Was ist eigentlich ein Danengambit? Als Millionen Netflix-Zuschauer sich das fragten, war sein Erklärvideo schon online. Schril, schnell und anschaulich vermittelt er unter seinem Markennamen Gotham der unter Brett vorgeht und wer die Protagonisten sind. Schachunterricht braucht er auf dem Brett geben. Schon vier Millionen haben ihn auf Youtube abonniert, auch auf TikTok ist er ganz vorn. Für Rozman kommt mit dem Erfolg Verantwortung, und er versucht mit Spenden-Zeichen zu setzen.

1990
VERNETZER
Vermarkter / Indien



Seine Ambition, Großmeister zu werden, wurde zurückgestellt, um die indische Schach-Community in den sozialen Medien zusammenzuführen. Mit seiner Anreize Mikal und dem Chessbase Team dokumentiert und analysiert er Turniere, promotet Events und sammelt Daten für Takute, die sich keine Turniere leisten können. Von Schach-Coach für Takute, die sich keine Turniere leisten können. Von Schach-Coach für Takute, die sich keine Turniere leisten können.

1980
DIE BESCHÜTZERIN
Autorin / USA



Dass Sextäter im Schach ungeschoren davonkamen, fand erst Beachtung, als sie auf Twitter ihre Vorwürfe gegen Alejandro Ramirez erhob. Rasch meldeten sich weitere Mädchen und Frauen, die der Großmeister angegrapscht, gegen ihren Willen geküsst oder zu Sex genötigt hatte. So kam heraus, dass der US-Schachverband und der Saint Louis Chess Club etwas zum Schutz der Mädchen und Frauen taten. Seit August 2023 werden sie von Lichess und Chess.com boykottiert. Enttäuscht vom US-Schachverband trat Shahade zurück und schloss sich dem Frauenprojekt für Mädchen an. Dabei liege ihr weiteres Ziel, den Schachsport für Mädchen sicher zu machen. Bald s...



IM VATER- LAENDISCHEN DIENST

DIE VERKLÄRUNG VON KLAUS JUNGE
IN DER NS-ZEIT UND DANACH.

— Von Mario Ziegler

„Klaus Junge wäre mit voller Sicherheit eine der größten Gestalten der Schachgeschichte der letzten Jahrzehnte gewesen, hätte zur ersten Schachelite der Welt gehört und hätte für Deutschland nach vielen Jahren die Verbrechung den Weltmeistertitel erobert.“

„Klaus Junge äußerte sich Luděk Pachmann¹ über einen im gleichen Jahr wie er im Turnier zu Ehren des tschechischen Altmeisters Oldrich Duras im Dezember 1942, der Höhepunkt in der Karriere des aufstrebenden Schachtalents Klaus Junge war, dessen Geburtstag sich 2024 zum hundertsten Mal jährt. Aber es war der Höhepunkt. Kurz nach seinem mit Weltmeister Aljechin geteilten Turniersieg wurde er zur Reichswehr einberufen und kam in den letzten Kriegstagen, am 17. April 1945, in der Lüneburger Heide ums Leben. Die von Pachmann angerissene Spektakelgeschichte ist seitdem durch die Schachliteratur: Wie weit hätte es Klaus Junge bringen können? Dieser Artikel sucht allerdings eine andere Frage zu beantworten: Wie wurde er von der nationalsozialistischen Schachwelt?

ALJECHINS FAVORITEN — Die Fantasien um einen möglichen Weltmeister Klaus Junge zu einem gewichtigen Teil auf Aussagen, die Alexander Aljechin über seinen Kontrahenten machten, etwa anlässlich einer Simultanveranstaltung im Februar 1942. „Auf die Frage nach dem Stand der Weltmeisterschaft erwiderte Dr. Junge: „Ich würde wohl oder übel später einmal einem Jüngeren den Titel abgeben. Ich nenne hier den Esten Keres, sowie die deutschen Meister Eliskases und den Weltmeister Klaus Junge, der besonders begabt für die Weltmeisterschaft in Betracht käme.“² Junge gegen die damalige nationale Spitze zeigt ihn als den meisten seiner Gegner

berücksichtigen, dass er diese Resultate in sehr jungen Jahren erzielte.⁴ Ein Blick ergibt sich, wenn man nur die damalige Weltspitze berücksichtigt. Die Berechnung der Elo-Zahlen durch den Mathematiker Jeff Sonas (chessmetrics.com) weist für die Jahre 1940-1950 Michail Botwinnik als den stärksten Spieler der Welt aus, gefolgt

¹ Luděk Pachmann: Die berühmtesten Spiele der deutschen Großmeister.

² Die Schachwelt, München 1977, S.104.

³ Die Schachwelt, München 1977, S.104.

⁴ Die Schachwelt, München 1977, S.104.

⁵ Die Schachwelt, München 1977, S.104. Kontrahenten: Efim Bogoljubow 2/5, Alfred Brinckmann 1/2, Kurt Richter 1,5/2, Fritz Sämisch 2/3, Paul Felix Schmidt 2/8.

⁶ Die Schachwelt, München 1977, S.104. Kontrahenten: The Oxford Companion to Chess, Oxford, New York 1988, S.157 s.v. Junge geben an, dass die Ungar László Szabó hätten im Alter von 18 Jahren eine vergleichbare Spielstärke besessen.

...der, daß man ihm überall ...
...ährigen, seiner Altersgenos-
...er Tage mit drei solchen
...während der Fahrt Schach.
...die Figuren hineinzustecken
...unge spielt die Rolle des Zu-
...gt, das größte Wort. Als der
...das mich aufhorchen lässt:
...etzt weiß ich, auch in den
...nge. Auch sie sind auf dem

...r die Zeit um 1941 als „Symbol
...bende Schachjugend“ und über
...n als einen Stern erster Größe
...s Turniers zu finden, schien

...ozialistisch geprägt. Peter
...ls einziger von fünf Brüdern
...ikeit mit der Wirtschaftskrise,
...hrten Otto wie so viele Deutsche
...at Otto Junge gar als „Fanatiker“
...ie politische Gesinnung seiner
...tte sich als berühmter Schach-
...rland bleiben können,⁵ müßig:
...Absichten.⁶ Aus einem Brief
...Hamburger Schachklubs, wird
...eine Wende des Kriegsgeschehens

¹ Aufzeichnungen, Berlin 1954, S.53.

² 8. Zitiert bei: Anderberg, Peter: Leipzig 1942:

hier S.56.

45, hier S.138.

005), Heft 1, S.28-32, hier S.31.

...einen Seite wurden berühmte Künstler
...stellt, auf der anderen Seite wurden selbst
...en.

1
MO
J
KLAUS JUNGE (1924-17.4.1945) Seite 76-83??: Im Vaterländischen Dienst
ROMAN SLOBODJAN (1975) GM, Trainer Schachzwerge Magdeburg
Peking 2008. Die 13jährige **HOU YIFAN** übernimmt mit 2527 Elo die Führung in der Weltrangliste der Mädchen, behält sie für die folgenden sieben Jahre und ist seitdem die Nummer eins der Frauen. Seit Sommer 2018 ist sie praktisch inaktiv, seit 2020 Professorin an der Sportfakultät der Universität Shenzhen.

2
DI
A
2.-6.1. Staufer-Open Schwäbisch Gmünd
2.-6.1. Untergrombach-Open

3
MI
PAWEL KOZUR (1974) GM, Frauentrainer des Kasachischen Verbands

4
DO
MARKUS SCHÄFER (1969) IM, Präsident Schachbundesliga e.V.
ERNST WEINZETTL (1959-12.3.2022) IM, Schachlehrer in Wie

5
FR
U
LUTZ ESPIG (1949) GM, dreimaliger DDR-Meister
ALEXANDER PREDKE (1994) russischer GM, seit 2023 für Serbien

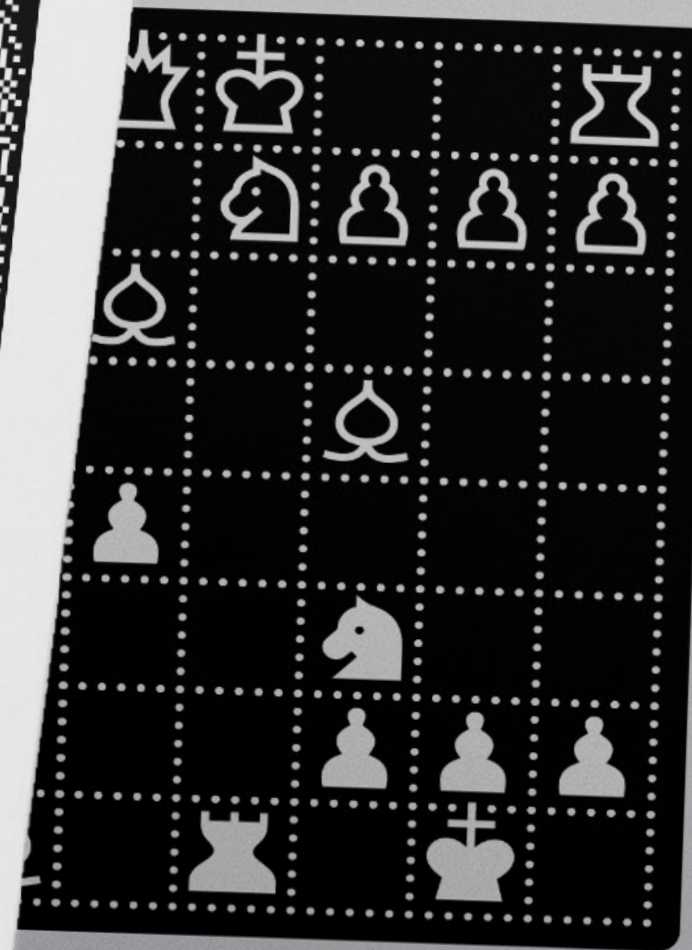
6
SA
A
WLADISLAW KOWALJEW (1994) belarussischer GM, lebt in Georgien
ZVIAD IZORIA (1984) GM, Trainer im kalifornischen San José
Dreikönigsblitz in Brackel, Eppelborn, Garching, Würzburg

7
SO
R
JOSEFINE HEINEMANN (1998) WGM, Nationalspielerin
LUKE MCSHANE (1984) englischer GM, zeitweise weltstärkster Amateur

GELIEBTES TEUFELCHEN



Walter Browne



Glöckler - Deuer, DEM 2023

...Fischer der Gott des Schachs
...ich der Teufel des Schachs“
...Walter Browne Sports Illustrated
...Interview 1976. Der Vergleich
...sechs Jahre vor ihm geborenen
...er lag nahe. Beide wuchsen in
...auf und brachen mit 16 die Schule
...zu werden. Außerdem folgte
...als Nummer eins in den USA,
...er zwei Schacholympiaden für die
...die Heimat seiner Mutter gespielt
...der Boom von 1972 ebte bald
...er konnte am Pokertisch und
...ich beim Backgammon besser
...er ab bei den amerikanischen
...er eher seiner Leidenschaft
...er wegen abgraste. Der Blitz-
...Verband, den er 1988 gründete,
...er Browne war ein notorischer
...kandidat. Wenn ihm, wie so oft, nur
...er bis zur Zeitkontrolle blieben, zog
...er schauer an wie die Fliegen. Schon
...er zu einem unangenehmen
...er kamen seine Grimassen und
...er teils seinem ADHS (Auf-
...er Defizit-Hyperaktivitäts-Syn-
...er schied, teils sei es aber auch Show
...er Die andere Seite des Showmans
...er Mensch. Für Stabilität

sorgte seine aus Argentinien stammende
Frau Raquel, eine Psychologin. Das Leben
ihres Manns sei davon geprägt, immer-
zu beweisen zu müssen, dass er besser als
jemand als anderes sei, sagte sie einmal.
„Walter braucht Liebe die ganze Zeit - Liebe,
Liebe, Liebe.“ Als er nach einer intensiven
Poker- und Schachwoche in Las Vegas mit
66 plötzlich starb, hinterließ er drei Söhne
und acht Enkelkinder.

...könnte ihn für
...nmelig gibt sich der
...ibt schon mal einen
...ger sich gegenseitig
...rschließt sich dem
...e unter der rauen Schale
...ysiklehrer war er. Und
...Student und nochmal
...R-Meisterschaften
...n fünf Jahre jüngeren
...Greiz zuhause, nicht
...Seit über zwanzig Jahren
...SK Turm Plauen - kaum
...auf der sächsischen Seite

